

Zeitschrift: Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen
Herausgeber: Eidg. Verband der Übermittlungstruppen; Vereinigung Schweiz. Feld-
Telegraphen-Offiziere und -Unteroffiziere
Band: 44 (1971)
Heft: 8-9

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Hasler AG Bern



Feldtelefonzentralen

Die schnurlose Einheits-Feldtelefonzentrale «Hasler» gewährleistet den Aufbau rascher und zuverlässiger Verbindungen.

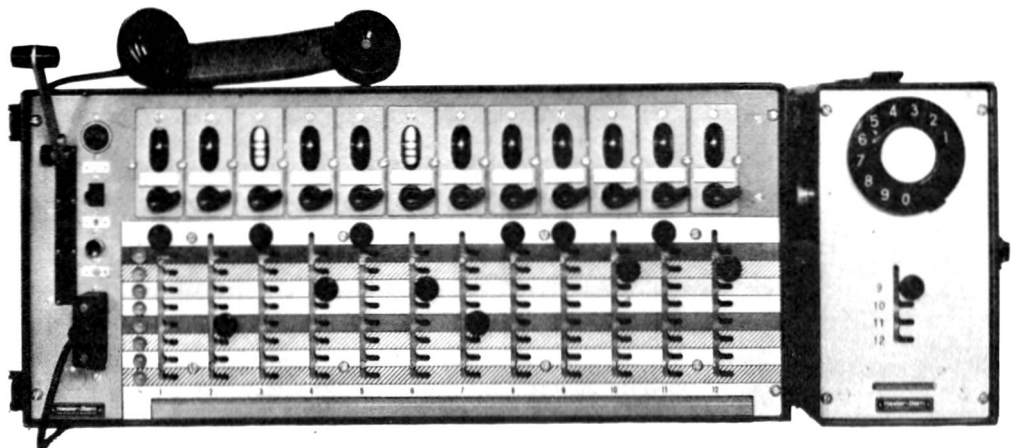
Sie ist handlich, robust und leicht. Der schnurlose Koordinatenvermittler gestattet eine einfache Bedienung und übersicht-

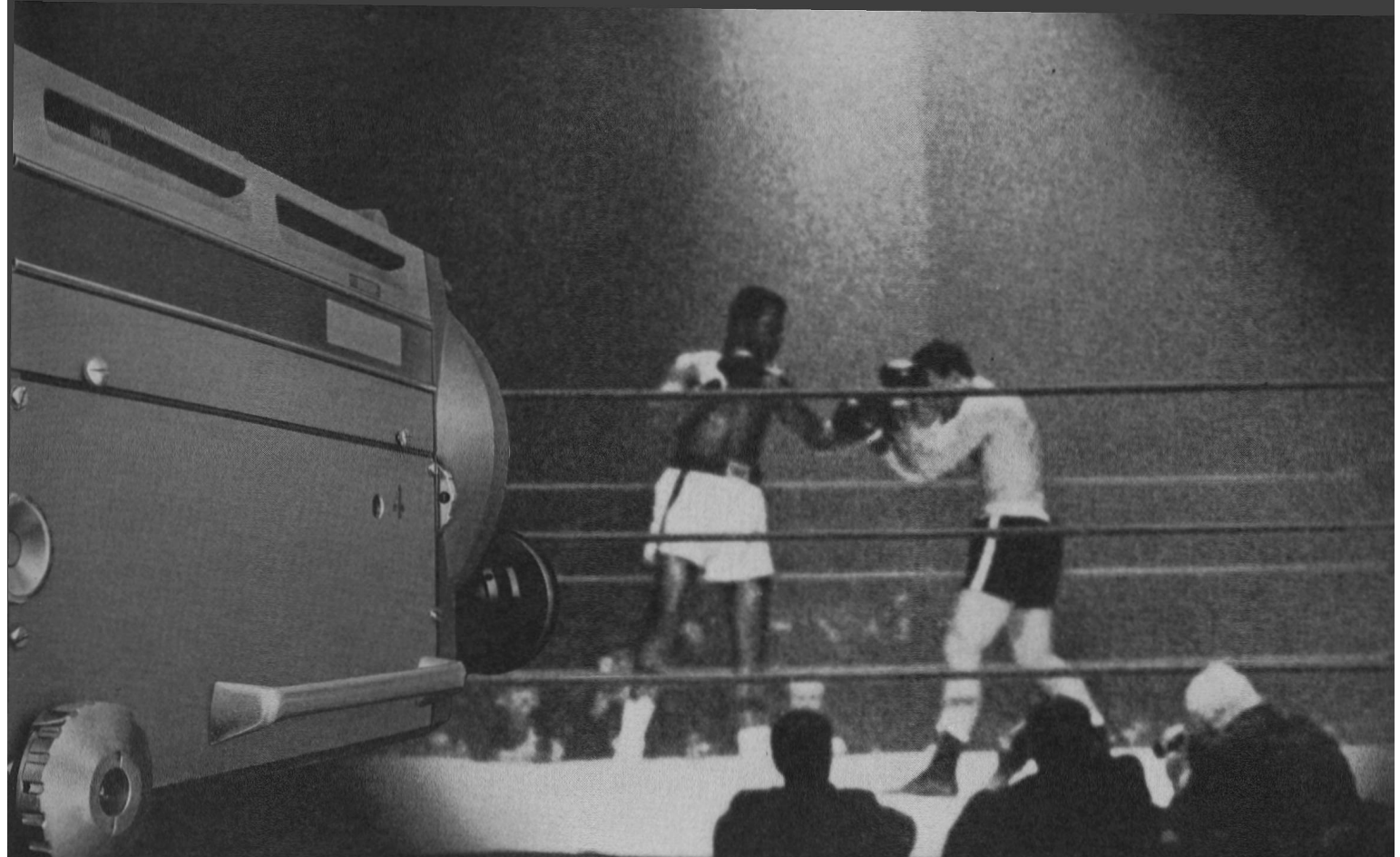
liche Darstellung der Verbindungswege. Neu ist die mühelose Bedienung des Rufinduktors. Steckbare, hochempfindliche Einheits-schauzeichen signalisieren Anruf und Gesprächsschluss.

Die Feldtelefonzentrale «Hasler» hat ihre Leistungsfähigkeit im Einsatz bewiesen.

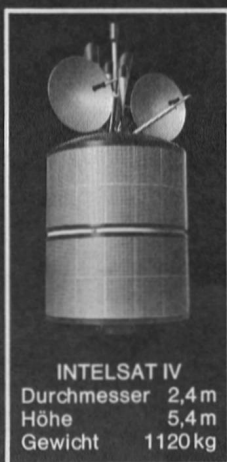
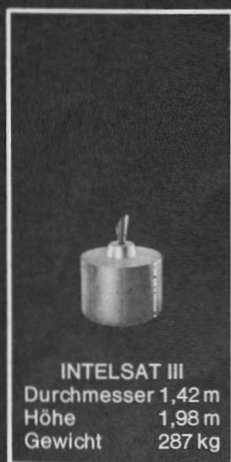
Hasler AG Bern
Belpstrasse 23
3000 Bern 14
Telephon 031 65 21 11

Hasler





Live via Intelsat



Rund um die Welt sitzt man vor den Bildschirmen. Überall. Man ist dabei. Unmittelbar, mitten im Geschehen. Live. — Dank Nachrichtensatelliten.

Nachrichtensatelliten sind Stationen, die Sendesignale empfangen, verstärken und weitersenden. Hinweg über Meere und Kontinente. Elektronisch exakt steuerbare Richtstrahlantennen sorgen für einwandfreie Telefon-, Radio- und Fernsehübertragungen.

Zur Zeit sind es drei INTELSAT III-Satelliten, die hoch über der Erde das weltweite Kommunikationssystem aufrecht erhalten. Morgen werden es drei INTELSAT IV-Satelliten sein. Ihre Leistung ist um ein Mehrfaches grösser. Es können beispielsweise gleichzeitig bis zu 9000 Telefongespräche oder 12 Farbfernsehprogramme mit ihnen übertragen werden. Der Start des ersten Satelliten dieser Reihe erfolgte bereits am 25. Januar 1971. Alle drei Satelliten werden in einer Höhe von 36000 km eine geostationäre Umlaufbahn beziehen und so das modernste kommerzielle Fernmeldesystem der siebziger Jahre bilden. — Auch für Sie.

Die Steuerelektronik für die Gegenrotation der Antennenplattform zum Satellitenmantel sowie die elektronische Steuerung zur Ausrichtung der Antennen auf bestimmte Gebiete der Erde wurden für dieses Projekt von der Contraves AG, Zürich,* entwickelt.

* Auftraggeber: COMSAT Corp., USA
Hauptauftragnehmer: Hughes Aircraft Corp., USA

Contraves AG Zürich

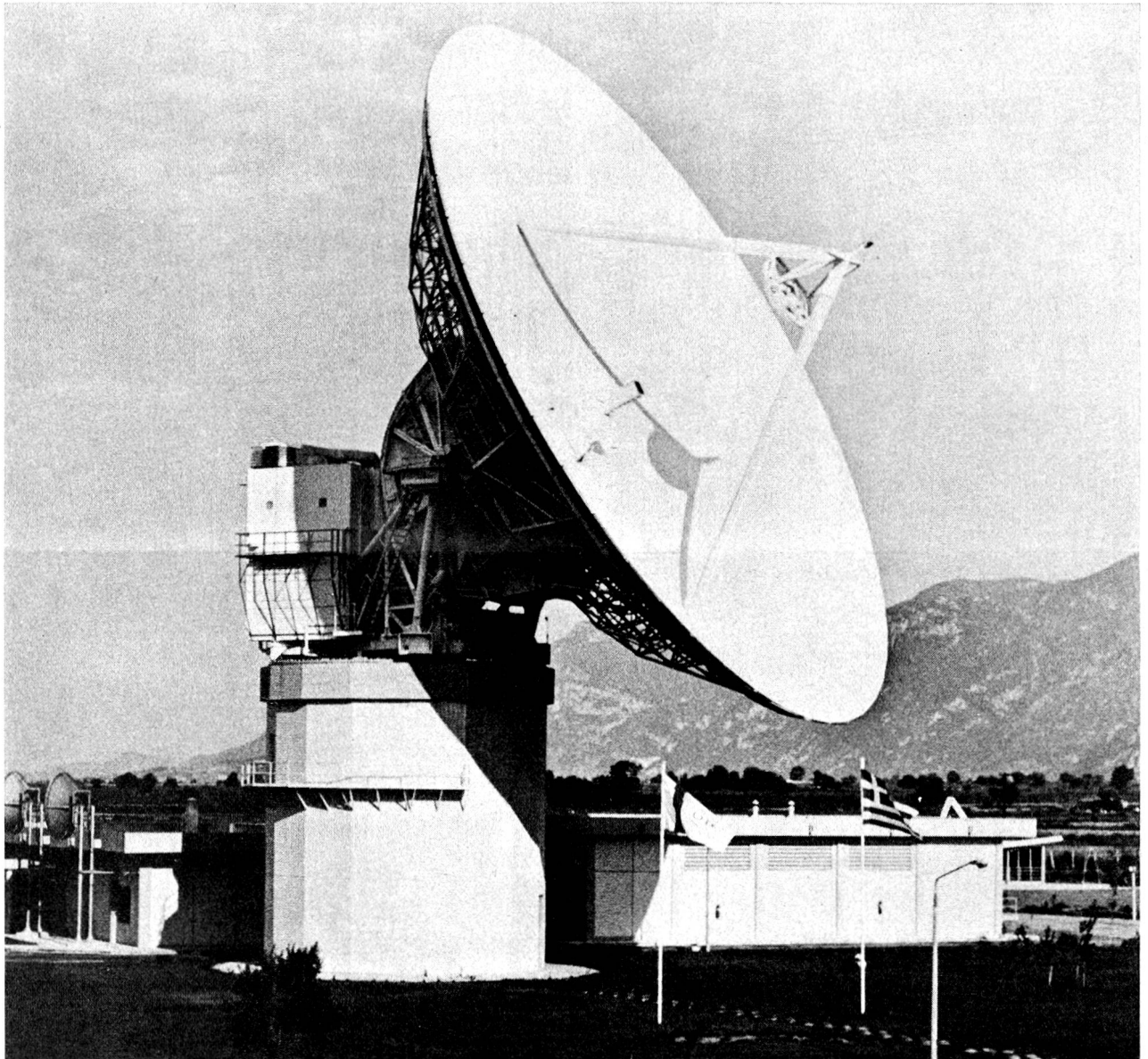
75 Jahre marktorientiertes Unternehmertum



Chr. Gfeller AG, 3018 Bern

Kein Wunder, dass keine Bodenstation der anderen gleicht.

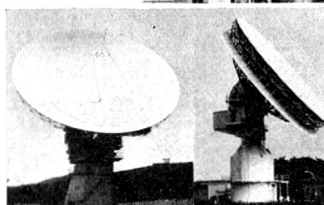
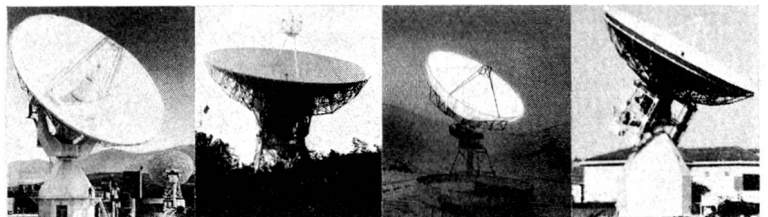
ITT-Satelliten-Bodenstation in Griechenland



Verschiedene Aufgaben führen zu verschiedenen Konzeptionen

Jede ITT-Bodenstation wird individuell geplant und individuell gebaut, um den gestellten Aufgaben in jedem einzelnen Fall zu entsprechen.

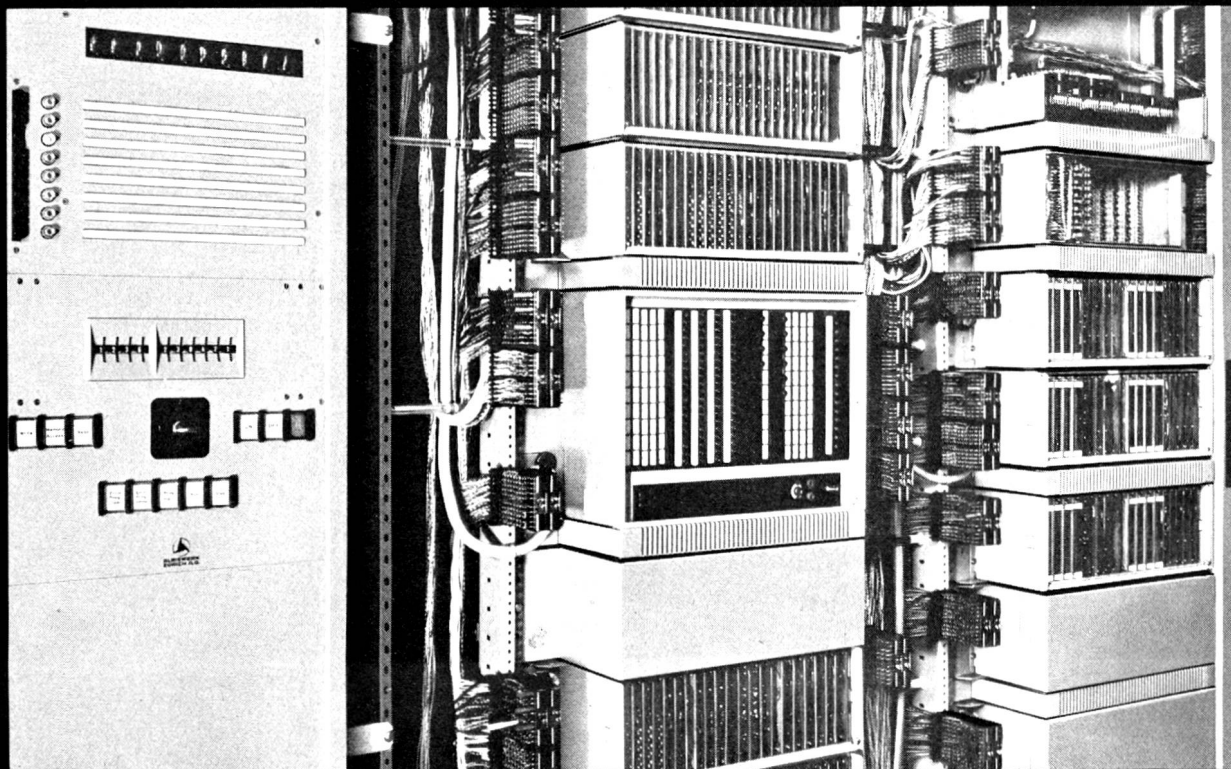
Die International Telephone and Telegraph Corp. als grösste internationale Gesellschaft auf dem Gebiet der Telekommunikation ist mit ihrer Spezialabteilung ITT-Space Communications Inc. massgebend an Forschungs- und Entwicklungsaufgaben der Satelliten-Nachrichtentechnik beteiligt.





**ALBISWERK
ZÜRICH A.G.**

ALBIS-TELEPHON



Elektronik und ESK - Relais, die harmonischen Partner der schnellen Telephonie

In enger Zusammenarbeit mit der GD PTT und der Kreistelephondirektion Basel entstand im TT-Neubau an der Wallstrasse ein neues nationales Fernwähllamt ESK A 60 S/A 62 S.

Dieses arbeitet mit Edelmetall-Schnellkontakt- (ESK) Relais und elektronischen Bauelementen.

Die Steuerung des neuen Telephonvermittlungszentrums erfolgt durch

einen elektronischen Prozessor, der einen Kernspeicher mit einer Kapazität von 4096 Worten à 18 Bit erweiterbar auf 8192 Worte aufweist. Der Prozessor erlaubt den leichten und schnellen Programmwechsel zur Anpassung an ändernde Verhältnisse ohne Betriebsunterbruch.

Bitte fordern Sie zu Ihrer weiteren Information unsere ausführlichen Unterlagen an.

Projekt und Montage erfolgte durch unsere Vertretung, die SIEMENS AG in Bern.

ALBISWERK ZÜRICH A.G. 8047 ZÜRICH SCHWEIZ

Tel. (01) 52 54 00 / 52 61 00

Albisriederstrasse 247

Telex 52132